

Kurzbericht der Gleichstellungsbeauftragten für die Stadtratssitzung am 1. Oktober 2025

Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres am 01.08.25 stellten sich der Personalrat und die Gleichstellungsbeauftragte sich, deren Arbeit sowie Aufgaben den neuen Auszubildenden in einer gemeinsamen Austauschrunde vor.

Am 29.08.25 tagte das Netzwerktreffen der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreishaus in Vechta. Der erste Teil umfasste einen Vortrag zum Thema „Rhetorik-Tipps für mehr Schlagfertigkeit“ mit Dr. Cornelia Schmedes. Im zweiten Teil wurde die neue Gleichstellungsbeauftragte aus der Gemeinde Steinfeld, Ina Meyer, begrüßt. Im Bereich Gewaltprävention und Sexismus wird es zum Tag gegen Gewalt an Frauen am 25.11. eine gemeinsame Aktion der Gleichstellungsbeauftragten geben. Durch verschiedene Orte und Gemeinden im Landkreis wird es mit Nightwalks mit Selbstbehauptungstrainerin Gaby Bothe geben. Im Bereich Politik und Führung ist ein Aktionsprogramm zur Kommunalwahl 2026 geplant. Am 24.01. soll es einen Workshop-Tag im Ludgerus-Werk geben zum Thema „Frauen machen Kommunalpolitik“ in Kooperation mit dem überparteilichen Frauenbündnis.

An zwei Terminen, 23.09 & 30.09., fand zum zweiten Mal wegen hoher Nachfrage die interne Fortbildung „Positive Gefühle und persönliches Wachstum: Mehr Energie und Stärke für Beruf und Alltag“ für Mitarbeiterinnen der Stadt Lohne mit der systemischen Coachin, Anna-Lena Burbink, statt. Im Workshop wurden Inhalte zur beruflichen Entwicklung der Teilnehmerinnen besprochen. Eine positive Grundhaltung hilft Herausforderungen zu begegnen und es wurden wissenschaftlich fundierte Methoden aus der Positiven Psychologie aufgezeigt, um Positivität im Arbeits- und Privatleben zu steigern.

Am 02.09.25 war Chantal Fleur Sandjon mit ihrem Buch „So leben wir und wie lebst du?“ zu Besuch in der Franziskusschule. Die Lesung fand in Kooperation mit der Kath. Bücherei St. Gertrud und dem Familienbüro der Stadt Lohne statt. In dem Buch geht es um vielseitiges und Kinderleben und -alltag in Deutschland. Die Themen Familienvielfalt, Mehrsprachigkeit, Beeinträchtigung, kulturelle und soziale Herkunft werden behandelt, aber nicht in den Vordergrund gestellt, sodass vermieden wird, Menschengruppen zu stereotypisieren.

Die Lesung „Mama Superstar“ fand am 22.09.25 im Rahmen der interkulturellen Woche im Landkreis Vechta in Kooperation mit der Abteilung Integration der Stadt Lohne im Ludgerus-Werk statt. Das Buch Mama Superstar porträtiert elf mutige »Migrant Mamas« aus der Sicht ihrer deutschen Töchter, es geht um bedingungslose Liebe, kulturelle Vielfalt und gelebte Integration.

Rebecca Fischer
Gleichstellungsbeauftragte